

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 29/30 (1897)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selmau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro vierspaltige Petitzelle
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Insertate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Bd XXX.

ZÜRICH, den 11. September 1897.

N^o 11.

Stelle-Ausschreibung.

Bei der Eisenbahnabteilung des Post- und Eisenbahn-
departements ist die infolge Rücktrittes des bisherigen In-
habers erledigte Stelle eines Kontrollingenieurs für das
Rollmaterial neu zu besetzen.

Besoldung im Rahmen des Gesetzes vom 27. März 1897
nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.

Anmeldungen, von einem curriculum vitae und Zeug-
nissen über Studien, bisherige Praxis etc. begleitet, sind bis
14. September dem unterzeichneten Departement schriftlich
einzureichen.

Bern, den 31. August 1897.

Schweiz. Post- und Eisenbahndepartement,
Eisenbahn-Abteilung.

Schiessplatz Albisgütli.

Die Schützengesellschaft der Stadt Zürich eröffnet Konkurrenz
über die Ausführung folgender Arbeiten und Lieferungen für den Schiess-
platz, Schützenhaus und Scheibenstände im Albisgütli, Zürich III, W.

1. Erdarbeiten.
2. Maurerarbeiten.
3. Steinhauerarbeiten.
4. Zimmerarbeiten.
5. Gussäulen, I-Balken und Eisenlieferungen.
6. Schieferdeckerarbeiten.
7. Bauschlosserarbeiten.
8. Spenglerarbeiten.

Die Lieferungen und Ausführungen der Arbeiten werden einzeln
oder gesamt vergeben.

Die Pläne, das Vorausmass und die Bedingungen liegen auf dem
Bureau von Herrn Ingenieur Joh. Keller, Wiesenstrasse 10, Zürich V,
zur Einsicht auf und wird daselbst Auskunft erteilt.

Offerten sind bis Samstag den 11. September 1897, abends 6 Uhr,
verschlossen mit der Aufschrift Schiessplatz Albisgütli an den Obmann
der Stadtschützengesellschaft, Herrn Major Hämig, Zürich V, einzureichen.

Günstige Gelegenheit für Baumeister.

Baufzug

noch nie gebraucht, von 20 m Förderhöhe und 1500 kg
Tragkraft, für Kraftbetrieb, günstig zu verkaufen.

Zu besichtigen in der Maschinenhalle von

Fritz Marti in Wallisellen.

LAMBERT & STAHL

ARCHITEKTEN, STUTTGART.

Künstlerische Ausführung

von Perspektiven und architektonischen Arbeiten jeder Art.

Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von KRUPP in Essen.

Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

Prima schwerer
hydraulischer Kalk

Fleiner & Cie., Aarau

Künstlicher

Portlandcement

erster Qualität.

Bruckner's Patent-Gips-Platten

für Zwischenwände, sowie zu Dachverschalungen, Zwischenböden etc.

45, 60 und 80 mm dick. — + Patente Nr. 7406, 10832, 10833.

Dieses neue System übertrifft an Solidität und an Raschheit
der Ausführung alle andern. Kein Verputzen der Wandflächen nötig;
es wird direkt darauf tapeziert, deshalb billiger als alle andern Wände.
Grösste Feuersicherheit, leichtes Eisengewicht; vortreffliche Schalldämpfung
und Isolierung; bestes hygienisches Baumaterial.

Durch Einziehen von patentierten eisernen Röhrenverspannungen wird
die grösstmögliche Widerstandsfähigkeit der Wände erzielt, und die Her-
stellung von beliebig grossen Wandfeldern ohne Riegelung oder Zwischen-
pfosten ermöglicht. — Prospekte und Preislisten durch

Emanuel Baumberger in Basel.

Lizenz-Fabrik für die Kantone

Aargau, Baselstadt, Baselland, Solothurn und Luzern.

Kantonales Technikum in Burgdorf.

Fachschulen

für Bau-, Maschinen-, Elektrotechniker und Chemiker.

Das Wintersemester 1897/98 umfassend die Klassen II
und IV sämtlicher Abteilungen, sowie Klasse III der baugewerb-
lichen Abteilung, beginnt Montag den 18. Oktober. Die Auf-
nahmsprüfung findet Samstag den 16. Oktober statt. Anmeldungen
zur Aufnahme sind schriftlich der Direktion des Technikums
einzureichen, welche jede weitere Auskunft erteilt.

Königl. Baugewerkschule in Stuttgart.

Das Wintersemester, welches die Klassen I, II, IV und VI, sowie eine besondere Klasse für Wasserbautechniker umfasst, beginnt am 28. Oktober und endigt am 9. März. Aufnahmsgesuche können jederzeit brieflich oder vom 20. Oktober an persönlich übergeben werden. Wer erstmals einzutreten wünscht, wolle sich vor dem 26. Oktober melden, weil er an diesem Tage (von morgens 8 Uhr an) unter Vorlegung bisher gefertigter Zeichnungen eine Aufnahmsprüfung zu bestehen hat. Das Unterrichtsgeld beträgt pro Semester 40 Mk. Schulprogramme werden unentgeltlich übersandt.

Stuttgart, den 1. September 1897.

Die Direktion: **Walter.**

Bern-Muri-Gümligen-Worb-Bahn. Bauausschreibung.

Die Erstellung des Bahnkörpers bestehend aus **Erd- und Maurerarbeiten** (Betonmauerwerk) wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Arbeiten werden je nach Umständen insgesamt oder sektionsweise vergeben.

Die Pläne und Baubedingungen können im Bureau der Berner-Tramway-Gesellschaft im Mattenhof, Zieglerstr. 68, eingesehen werden.

Diesbezügliche Uebernahmsofferten wolle man gefl. bis 25. September an den Präsidenten des Verwaltungsrates der Bern-Worb-Bahn, Herrn von Goumoëns-Wyss in Worb einsenden.

Die Bauleitung.

Bauunternehmer-Material. Zu verkaufen oder zu vermieten:

- Eine grössere Partie Rollbahn-Stahlschienen, sehr gut erhalten, 50—80 mm hoch, $4\frac{1}{2}$ —12 kg per lf. m wiegend,
- 50 Rollwagen, 750 mm Spurweite mit hölzernen Mulden von $1\frac{1}{4}$ — $1\frac{1}{2}$ m³ Inhalt,
- 2 Baulokomotiven von 30—40 P. S., 750 mm Spurweite,
- 40 Rollwagen, 600 mm Spurweite, mit hölz. Mulden, von ca. 1 m³ Inhalt,
- 1 Baulokomotive, 600 mm Spurweite,
- Eine Partie Stahlgeleise mit Stahlschwellen von 400—600 mm Spurweite,
- Einige Dampflokomobilen von 7—20 P. S., wenig gebraucht,
- 1 Petrollokomobil von 5 P. S., wenig gebraucht,
- 1 » » 8 P. S., » » »
- 1 Deutzer Gasmotor » 2 P. S., gebraucht,
- 1 Petrolmotor » 8 P. S., wenig gebraucht,
- 1 » » 6 P. S., » » »
- 1 » » 3 P. S., » » »

meistens wegen Vergrößerung der Anlagen verkäuflich.

Anfragen befördert unter Chiffre F4956 die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

Backsteinmaschinen

nach bewährtem System (Leistung per Stunde 2500 bis 3000 Stück) liefert

M. Koch, Eisengiesserei, Zürich
(Maschinenfabrik).

Vormals Zollingersche Glashandlung

Mörikofer & Looser

Zürich I, Rennweg 15 und 17.

Grosses Lager in Tafelglas

Dessin- und Farben-Glas,
Rohglas für Dächer, Glas-Bodenplatten, Drahtglas.
Spiegelglas belegt und unbelegt.
Glasjalousien, Glasziegel, Glaserdiamanten, Kitt, Stiften etc.

Bonner Verblendstein- und Thonwarenfabrik

Aktien-Gesellschaft in Hangelar b. Beuel a. Rhein

empfehl

Verblendsteine in I., II. und III. Qual. in gelb, lederfarben und rot.
Spaltsteine zum Zerteilen in Verblendplättchen in vorstehenden Farben und weiss, sämtlich auch glasiert.

Glasuren aller Art und **Terrakotten** zu billigsten Preisen.
Garantie für Farben- und Wetterbeständigkeit.

Felix Beran, Zürich.

Im Verlage von **Otto Meissner** in Hamburg ist eben erschienen:

Vergleichende Versuche

über die

Feuersicherheit gusseiserner Speicherstützen.

Kommissionsbericht erstattet im Auftrage
des Hamburger Senats.

Gr. 4^o. Mit Figuren im Text und 10 Lichtdrucktafeln. Fr. 13.35.

Dynamit-Nobel Aktiengesellschaft Fabrik in Isleten

Kanton Uri.

—>>> Gegründet im Jahr 1873. <<<<

Bureau in Zürich I: Sihlhofgasse 9. — Telefon Nr. 1143. Telegrammadr. „Dynamite“.

Liefert die besten Sorten von Sprengelatine, Gelatin-Dynamit und schwachem Dynamit für Steinbrüche etc., garantiert Nitroglyceringehalt zu den billigsten jeder Konkurrenz unerreichbaren Preisen.

Lieferanten der Schweiz. Eidgenossenschaft.

Schweiz. Landesausstellung Genf 1896 — Silberne Medaille.

Heinrich Brändli,

Asphalt-, Dachpappen- & Holz-Cement-Fabrik,

Horgen bei Zürich,

liefert in nur prima Qualität

Asphalt-Dachpappen

in verschiedenen Stärken, besandet und unbesandet

Holz-Cement, Holzcement-Papier,

Asphalt-Dachlack,

bester Anstrich für Pappe-Dächer,

Trinidad-Goudron, Asphalt-Isolierplatten

aus reinem Erdbitumen,

Wand-Asphalt gegen Hausschwamm und Feuchtigkeit,

**Asphalt-Filzplatten, Asphalt-Leinwand, Asphalt-Kiesplatten,
Parkett-Asphalt.**

Specialität:

Ausführung aller vorkommenden **Asphalt-Arbeiten** als für: **Brauereien, Brennereien, Mühlen**, wie in Fabriken jeden Betriebes; **Terrassen** mit Unterlage besten Systems. **Kegelbahnen, Trottoirs, Trockenlegung** von unter Grund- und Flusswasser angelegten Souterrains, sowie feuchter und zu Schwambbildung geneigter Lokale; **Holzpflasterungen** (Asphalt-Parkett) in buchen und eichen.

Telephon. — Prima Referenzen. Prompte exakte Bedienung. — Telephon.

Wasserkraft.

Günstige Kaufsgelegenheit.

In der Nähe der Schweizergrenze ist auf italienischem Gebiete unter günstigen Bedingungen eine **Wasserkraft** von 300 HP. eff., die sich leicht auf 600 HP. eff. bringen liesse, billig zu verkaufen. Wasserrecht auf ewige Zeiten gesichert. Fabrikgebäulichkeiten und genügende Bodenfläche für jede Industrie vorhanden und billigst mit der Kraft zu haben.

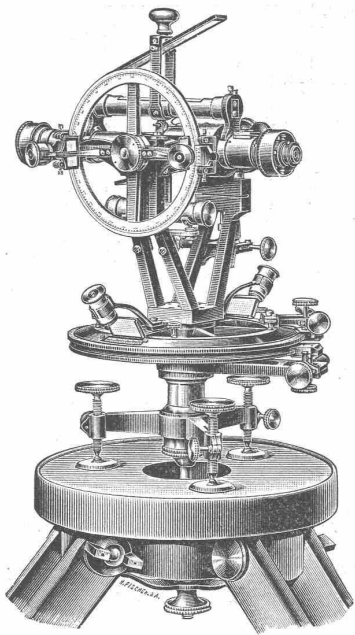
Anfragen beliebe man sub Chiffre R 4367 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in Zürich zu richten.

Gaswerk.

Infolge Installation von elektrischem Licht ist die Gemeinde Romont (Freiburg) in der Lage, sämtliche **Apparate** zu verkaufen, inbegriffen **eine Glocke mit 25 m³ Inhalt**. Diese Apparate sind von vorzüglicher Konstruktion und im besten Zustande. Sich zu wenden an **N. Pernet**, Eisenhandlung, **Romont**.

„Luce floreo“, Kunstanstalt für Freilichtglasmalerei, G. m. b. H.
A. Thorndike, Lessingstr. 29 Berlin,

sucht für alle grösseren Städte energische, in Architektenkreisen gut eingeführte Persönlichkeiten zum Vertrieb seiner epochemachenden Erzeugnisse! Keine Verleibung! Denkbar grösste Leuchtkraft und Plastik! Feinste Gutachten erster Fachleute.



Stets neueste Konstruktionen.

Kern & Cie

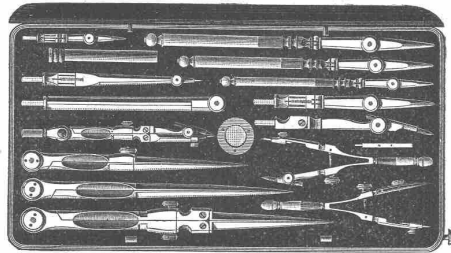
mathem.-mechan. Institut,
Aarau.

↳ Gegründet 1819. ↳

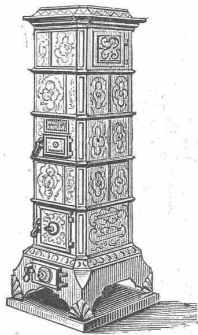
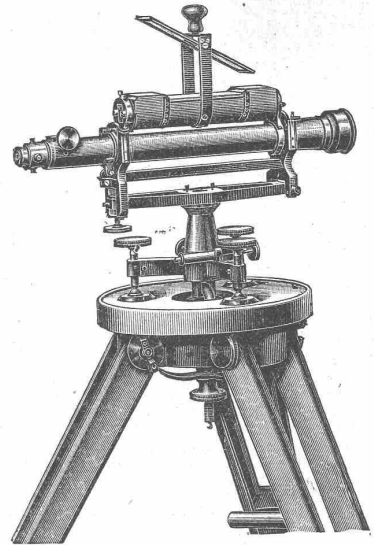
Anfertigung sämtlicher Instrumente für
Topographie, Geodäsie und Astronomie.

Prima Schweizer Präzisions-Reisszeuge
für Ingenieure und Architekten.

18 höchste Auszeichnungen nationaler und internationaler Ausstellungen.



Kataloge gratis und franko.



Haupt & Ammann, Zürich

5 Seidengasse 5, empfehlen

Chamotte-Kachelöfen,

Kachel-Tragöfen in Eisengerippe.
Irische Dauerbrandöfen mit Blech-, Guss- und
Majolika-Verkleidung.

Oefen mit Metallplattierung und Majolika-Imitation.
Sparkochherde in allen wünschbaren Grössen.
Bade-Einrichtungen mit Kohlen- und Gasfeuerung.
Waschherde, Waschtröge, Waschmangen.

Vertreter für die Schweiz:
Walter Ernst & Cie. in Winterthur.

BOCHUMER VEREIN für BERGBAU und GUSSSTAHL- FABRIKATION in BOCHUM, Westfale

Abtheilung:
Feld-, Forst- und Industrie-Bahnen aller Art

VERTRETEN DURCH
B. BAARE,
Berlin NW., Luisen-Str. 31.

HERSTELLUNG VOLLSTÄN-
DIGER BAHNANLAGEN.
PROSPEKTE u. KOSTEN-
ANSCHLÄGE STEHEN
GERN ZUR VERFÜGUNG.



STÄHLERNE u. HÖLZERNE
LOWRIES IN DEN NEUE-
STEN KONSTRUKTIONEN
LAGER in BERLIN
u. BOCHUM



TENDER-LOCOMOTIVEN.

WALDBAHNWAGEN.

SCHLEPP-WEICHEN.

STAHLMULDENKIPPWAGEN

ZUNGENWEICHEN.

TRANSPORTABLE

DREHSCHLEIBEN

KURVENRAHMEN

Erste Schweiz. MOSAIKPLATTENFABRIK

Huldreich Graf

WINTERTHUR
empfiehlt ihr Fabrikat als:
MOSAIKPLATTEN

für Bodenbeläge jeder Art von den einfachen
billigern bis zu den reichsten Dessins, mit
glatter und geriefter Oberfläche.
Zeichnungen und Preiscurants zu Diensten.

J. Rukstuhl, Basel.

Warmwasser-,
Niederdruck-Dampf-Heizungen.

Prompte Lieferung. — Garantie.

Grosses Lager sämtlicher Bestandteile. Prima Referenzen.

Vertreter:

In Bern: **E. Lommel, Ing.,** Pavillonweg 10, Bern.

„ Zürich: **Geo. F. Ramel, Ing.,** Seefeld 41, Zürich V.

Rollbahnschienen und Schwellen aus der Burbacherhütte

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden
Kleineisenzeug

stets vorrätig bei
Kägi & Co., Winterthur.

Ausschreibung.

Die Lieferung einer Wagenladung oder ca. 500 Stk. Granitmark-
steine für die Gemeinde Altstetten 12/12-13/13 cm Geviertmass und
55-60 cm Länge wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Die
näheren Bedingungen sind bis 18. Sept. 1./J. auf dem Bureau des Unter-
zeichneten einzusehen.

Altstetten, den 9. September 1897.

Der Gemeindeingenieur.

KIESELGUHR

Gebraunt, nicht zu verwechseln mit billiger roher Kieselguhr.

Ausgezeichnetes Füllmaterial
für Fussböden, Zwischenwände etc.

Beste und billigste Ersatz für Schlacken.

WANNER & C^{IE}. HORGEN.

Specialgeschäft für Isolierungen aller Art.

Erste Rheinische
Zinkornamenten-Fabrik.
FISCHER & SOHLER
vorm. Jul. Zeh & Co.
MANNHEIM.

Metalldruckerei,
Zinkgiesserei
und Presserei.

Kunstgewerbliche
Werkstätte für
Innen- &
Aussen-Decoration

Spezialität:
Bauornamente,
Figuren, Fontainen
in Zink,
Kupfer
u. Blei.

Telegr. Adresse:
Ornamentfabrik

Telephon
N^o 921

ANSTALT für GALVANISCHE VERNICKELUNG u. VERKUPFERUNG.

Felix Beran, Zürich, Vertreter.



Kassenfabrik

(gegr. 1840)

28 Hottingerstrasse 28.

**Garantiert
feuerfeste und solide
Panzerkassen**

in
eleganter Bauart.

Geld- und Bücherschränke,
Kassetten, Geldkörbe
etc. etc.

Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.
Elberfeld.



Hauschwamm,

sowie

**Schleim- und
Schimmelpilze**

beseitigt sicher das
geruchlose

Antinonin.

Vertreter für die Schweiz:
Basel, Paravicini & Waldner.
Dépôts:
Genf, De Blonay & Patry,
Zürich, Ed. Meier, Mühlegasse 13.

Xylogr. Art. Anstalt
J. R. MÜLLER IN ZÜRICH
Fertige
Holzschnitte.
Gal. lithes, Zirkätz
etc.

PRÄMIERT & DIPLOMIERT

**Asphalt-, Holzcement-, Dachpappen-
& Cementplatten-Fabrik
Brändli & Cie., Horgen.**

Billigste Bezugsquelle
für

Holzcement, Asphalt Dachpappen, Asphalt imprägniertes
und rohes Holzcementpapier, Asphalt-Isolierplatten, Goudron,
Isolierteppiche etc.

Specialität in Ausführung aller vorkommenden **Asphalt-
und Holzcementarbeiten, Holzpflasterungen** etc.

— Illustrierter Katalog. — Preisblatt. — Muster. —

Schwemmsteinfabriken **Hübaleck Weissenthorn** Rheinland

Baustein

Das beste
Gewölbebau
in Kirchen, Sälen, Hallen,
Schulen, Ställen u. s. w.

Das beste
Decken
oder Systeme
für Decken
u. s. w.

Das beste
Material
für Wand-
u. s. w.

billigste
Zeit- u.
Arbeits-
ersparnis

aus demselben
Baustein
aus Bimsstein u. Hydrat-
kalk gleichartig in der
wie Gewölbe u. Massbauten
Sehr trocken, sehr leicht fest und
dauerhaft, ausgezeichnet
isolierend, hygienisch
unverwundlich
Gammelf. Berlin, Coblenz, Antwerpen
u. s. w.

Unübertroffen
für Kühlenlagen,
Bier- u. Keller-
bauten, Kessel-
maurungen alle
sonstigen u.
landwirtschaftlichen Bauten.

schlechtester
Wärmeleiter

Gesundheit
Wohlfahrt
Schönheit
Krankenhäuser, Kasernen, Stallungen u. s. w.